

DATUM:

12. Februar 2019

5 Tage – 5 Themen vom 11. März bis 15. März 2019
Pädagogische Themenwoche der FEB

In der Woche vom 11. bis 15. März 2019, jeweils von 19:00 bis 21:00 Uhr startet die Familien- und Erziehungsberatungsstelle der Städte Bad Honnef und Königswinter (FEB) eine Themenreihe mit verschiedenen pädagogischen Schwerpunkten rund um das Zusammenleben in der Familie. Zum aktuellen Anmeldestart bitten wir um eine Vorankündigung der Veranstaltungsreihe der FEB. Eine kurze inhaltliche Beschreibung zu den einzelnen Abenden finden Sie nachfolgend. In der Anlage erhalten Sie ebenfalls die dazu erstellte Broschüre als PDF-Datei sowie ein Foto für Ihre Verwendung.

„Auf die Beziehung kommt es an“ Montag, 11. März 2019 Elternabend rund um das Thema Pubertät

Statistisch gesehen nehmen die Konflikte zwischen Eltern und Kindern in der Pubertät nur unwesentlich zu. Verändern wird sich lediglich die Intensität der Auseinandersetzung. Das Gefühl von Eltern ist jedoch oft ein anderes. Jugendliche sind auf dem Weg zum Erwachsensein mit vielen Entwicklungsaufgaben beschäftigt. Fragen nach dem eigenen Ich, Zukunftsängste und gesellschaftliche Anforderungen stellen in dieser Zeit eine hohe Herausforderung dar und führen nicht selten zu einer erheblichen Verunsicherung. Aber auch auf Seiten der Eltern bestehen Ängste in Bezug auf den Beziehungsverlust zum Kind, nicht selten verbunden mit dem Zweifel am eigenen Erziehungsverhalten.

Neben den Informationen zu verschiedenen Aspekten der Pubertät aus Sicht der Kinder und aus der Perspektive der Eltern, steht daher die Beziehung zwischen den Jugendlichen und ihren Eltern im Mittelpunkt des Elternabends. Im zweiten Teil des Elternabends besteht die Möglichkeit, an beispielhaften Situationen aus dem Familienalltag gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Moderation: Jürgen Scheidle

„Was hast du denn da?“ Dienstag, 12. März 2019
Kindliche sexuelle Entwicklung zwischen Neugier und Achtsamkeit

Manchmal sind Eltern sich nicht sicher, ob sie ein bestimmtes Verhalten ihres Kindes als kindgerecht einschätzen sollen. Oft entstehen Fragen wie: „Ist das Verhalten meines Kindes Ausdruck seiner altersgerechten, sexuellen Entwicklung und der damit verbundenen Neugier?“, „Sind „Doktorspiele“ okay?“, „Was darf mein Kind in Kontakt mit anderen Kindern?“, „Gibt es dabei Regeln, die beachtet werden sollten?“, „Wie kann ich mein Kind in seiner sexuellen Entwicklung gut unterstützen?“, „Wie helfe ich meinem Kind, seine eigenen Grenzen zu erkennen und vor allem diese gegenüber Kindern und Erwachsenen deutlich zu machen?“, „Ist das Verhalten meines Kindes „übergriffig“ und wann sollten wir als Eltern ggf. hier intervenieren?“

Eltern aber auch Fachkräfte sind bei Fragen rund um das Thema „sexuelle Entwicklung von Kindern“ häufig verunsichert. Gründe dafür sind, dass die Entwicklung kindlicher Sexualität Erwachsenen zum Teil wenig bekannt ist. Zudem ist das Thema in der heutigen Zeit scheinbar immer noch ein schambesetztes Tabuthema. Inhalte des Elternabends sind u. a.:

- Entwicklung der kindlichen Sexualität
- Wie kann ich zwischen altersgerechtem Verhalten und einem vielleicht eher schwierigen Verhalten meines/eines Kindes unterscheiden?
- Wie kann ich mit meinem Kind über sein Verhalten und seine sexuelle Entwicklung sprechen?

Neben inhaltlich/fachlichen Impulsen werden die Teilnehmer*innen ausreichend Gelegenheit haben, Fragen zu stellen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Moderation: Sarah Jüngling

**„Bis hierhin und nicht weiter!“ Mittwoch, 13. März 2019
Workshop zu Regeln und Grenzen in der Erziehung**

Das 1x1 der Erziehung ist Ihnen, wie den meisten Eltern, durchaus bekannt: Regeln und Grenzen unterstützen Kinder egal welchen Alters bei deren Orientierung im Alltag und erleichtern darüber hinaus das Zusammenleben in der Familie. Aber wieso fällt Ihnen als Eltern die Umsetzung im Alltag oft so schwer?

Der Workshop richtet sich in erster Linie an interessierte Eltern, die erfahren möchten, wieso sie das Thema Regeln und Grenzen oftmals an ihre eigenen Grenzen bringt und/oder an Eltern, die Strategien entwickeln möchten, ihre Kinder besser zu erreichen.

Moderation: Jürgen Scheidle

**Fit für den „Ernst des Lebens“ Donnerstag, 14. März 2019
Wie Kinder Emotionen lernen und Eltern sie unterstützen können**

An diesem Elternabend dreht sich alles um die emotionale Entwicklung von Kindern in den ersten sechs Lebensjahren. Wenn Kinder in die Schule kommen, stehen Lesen, Schreiben und Rechnen auf dem Stundenplan. Aber das ist bei Weitem nicht alles. Um in der Schule (und im Leben) gut klar zu kommen, brauchen Kinder ebenso ihre emotionalen Fertigkeiten. Der Elternabend thematisiert was Emotionen sind, wie sie sich entwickeln und was Eltern tun können, um ihre Kinder darin zu begleiten und sie emotional stark zu machen.

Wenn Eltern die emotionale Welt ihrer Kinder verstehen, gelingt es Kindern umso besser ein gutes Empfinden für sich, ihre Gefühle und ihre Emotionen zu entwickeln. Diese Fähigkeiten bilden eine wichtige Basis, um mit gesundem Selbstvertrauen dem „Ernst des Lebens“ zu begegnen.

Moderation: Christine Schulz

„Wege aus der Brüllfalle“ Freitag, 15. März 2019

Wer kennt das nicht. Im Familienalltag sind es oft „die kleinen Dinge“, wie z. B. das Aufräumen des Zimmers, das Spielen am Computer, die Erledigung von Aufgaben im Alltag oder das Einhalten von Absprachen, die dazu führen, dass sich der Ton und der Umgang zwischen Eltern und Kindern verschärft. Interessierte Eltern erwarten ein lebendiger Elternabend, in dem neben dem gleichnamigen Film zur Interaktion zwischen Eltern und Kindern, der gemeinsame Austausch im Vordergrund stehen wird.
Moderation: Ruth Richrath

Für alle Abende besteht eine begrenzte Teilnehmer*innenzahl. Daher ist eine verbindliche Anmeldung im Sekretariat der FEB telefonisch unter: 02223 2986-5360 oder per E-Mail mit jeweiligen Kontaktdaten: feb@koenigswinter.de, erforderlich.

Für mögliche Rückfragen zur Themenwoche steht Ihnen der Leiter der FEB, Herr Jürgen Scheidle, gerne zur Verfügung.